

Stadt Fehmarn

Beschlussprotokoll

**über die elfte öffentliche Finanzausschusssitzung im großen Sitzungssaal des
Verwaltungsgebäudes,
Burg auf Fehmarn, Bahnhofstr. 5, 23769 Fehmarn,
am 22.09.2015 von 19:00 bis 21:16 Uhr.**

Anwesend sind folgende Ausschussmitglieder:

Herr Stadtvertreter Carsten Mackeprang	- als Vorsitzender -
Herr Stadtvertreter Hans-Peter Thomsen	
Herr Stadtvertreter Werner Ehlers	
Herr Stadtvertreter Andreas Herkommer	
Herr Stadtvertreter Jürgen Kölln	
Herr Stadtvertreter Marco Eberle	
Herr Stadtvertreter Dr. Helmut Kettler	
Herr Detlef Scheel	- bürgerliches Mitglied -
Herr Frank Ehler	- bürgerliches Mitglied -
Herr Thomas Maaß	- bürgerliches Mitglied -
Frau Inke Wessel	- bürgerliches Mitglied -

Weiter anwesend:

Herr Stadtvertreter Hinnerk Haltermann
Herr Bürgermeister Jörg Weber
Herr Marcel Quattek – Fachbereichsleiter FB Bauen und Häfen
Herr Oliver Behnke – Tourismusedirektor
Herr Mario Markmann - Fachbereichsleiter FB Finanzen, Kämmerer
Herr Benjamin May – FB Finanzen

Protokollführer:

Herr Volker Aermes - FB Finanzen

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Carsten Mackeprang, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass der Finanzausschuss der Stadt Fehmarn nach form- und fristgerechter Einladung mit 11 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist.

Der Ausschussvorsitzende bittet die Tagesordnungspunkte 11 bis 14 nichtöffentlich zu beraten, da Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit im Sinne von § 35 Abs. 1, Satz 2 GO vorliegen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen (**einstimmig**)

Somit ergibt sich die nachfolgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung des Protokolls über die Sitzung des Finanzausschusses am 22.09.2015
4. Mitteilungen
5. Berichtswesen
 - a) Bericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen -öffentlicher Teil- (Fi 079-1/2015)
 - b) Bericht über die Haushalts- und Finanzentwicklung 2. Quartal 2015 (HA 034/2015)
 - c) Bericht über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Haushaltsjahr 2015 (1. Halbjahr) (HA 036/2015)
 - d) Beteiligungsbericht 2014 (HA 035/2015)
6. Betrauungsakte für den Tourismus-Service Fehmarn und für die FehMare BetriebsGmbH (Fi 075/2015)
7. Jahresabschluss der Stadt Fehmarn für das Haushaltsjahr 2014 (Fi 080/2015)
8. Widmung von Straßenflächen in Lemkenhafen (Fi 077/2015)
9. Grundstücksangelegenheit Schule Puttgarden (Fi 076/2015)
10. Anträge und Anfragen
11. Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung
12. Berichtswesen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung
Bericht über den Stand der Ausführung von Beschlüsse -nichtöffentlicher Teil- (Fi 079-2/2015)
13. Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten
Ausbau der Kreisstraße 43 auf Fehmarn; Grunderwerb (Fi 078/2015)
14. Anträge und Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung
15. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

zu TOP 1: Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder

Gemäß § 46 Abs. 6 GO werden die Mitglieder, die nicht der Gemeindevertretung angehören, von der oder dem Vorsitzenden des Ausschusses durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihr Amt eingeführt. Die Mitglieder der Ausschüsse handeln in ihrer Tätigkeit nach ihrer freien, durch das öffentliche Wohl bestimmten Überzeugung.

Gemäß § 46 Abs.12 GO gelten im Übrigen für die Ausschüsse die Vorschriften über die Gemeindevertretung entsprechend. Somit findet § 32 GO analog Anwendung. Dieser befasst sich mit den Rechten und Pflichten der bürgerlichen Mitglieder.

Der Ausschussvorsitzende verpflichtet das bürgerliche Mitglied:

Herrn Detlef Scheel

durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten, verweist insbesondere auf seine Verschwiegenheitspflicht hin und führt ihn in sein Amt ein.

zu TOP 2: Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

zu TOP 3: Feststellung des Protokolls über die Sitzung des Finanzausschusses am 18.06.2015

Einwendungen gegen das Beschlussprotokoll über die Sitzung des Finanzausschusses vom 18.06.2015 werden nicht erhoben. Das Protokoll gilt somit als festgestellt.

zu TOP 4: Mitteilungen

Der Kämmerer informiert den Ausschuss über den gesetzlichen Sachstand über die Möglichkeiten zur Einführung einer Pferdesteuer. Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Herr Markmann informiert den Ausschuss weiterhin, dass es eine Anhörung vom Kreis zur Erhöhung der Kreisumlage um 1 Prozentpunkt auf 37 Prozent gibt. Bis zum 30.10.2015 wird durch die Verwaltung eine Stellungnahme erarbeitet und an den Kreis übergeben. Im Jahr 2014 betrug die Kreisumlage ca. 4,5 Mio. Euro im Jahre 2011 waren es noch etwa. 3,5 Mio. Euro. Auch ohne eine Erhöhung steigt die Kreisumlage im Jahr 21016 um 119 TEURO. Mit einer Erhöhung würde sich eine Mehrbelastung von insgesamt 248 TEURO zu diesem Jahr ergeben. Ohne Erhöhung würde der Kreis im Jahr 2016 insgesamt 69 Mio. Euro einnehmen; mit Erhöhung 71 Mio. Euro. Im Jahr 2011 betrug die Einnahme aus der Kreisumlage noch 52 Mio. Euro.

zu TOP 5: Berichtswesen

**a) Bericht über den Stand der Ausführung von Beschlüssen -öffentlicher Teil-
(Fi 079-1/2015)**

Der Ausschussvorsitzende führt durch die Vorlage und geht dabei auf die Punkte Südersoll und Bürgerbeteiligung Wind ein. Herr May informiert ausführlich zu diesen Positionen und geht auf die aufkommenden Fragen ein.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

b) Bericht über die Haushalts- und Finanzentwicklung 2. Quartal 2015 (HA 034/2015)

Der Kämmerer informiert über den Verlauf der Finanzentwicklung im 2. Quartal 2015 und gibt einen Ausblick. Dabei geht er ausführlich auf den Bereich Gewerbesteuer ein.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

c) Bericht über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen im Haushaltsjahr 2015 (1. Halbjahr) (HA 036/2015)

Herr Mackeprang informiert über den Inhalt der Vorlage.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

d) Beteiligungsbericht 2014 (HA 035/2015)

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage und informiert darüber, dass der Prüfbericht des Fehmare und des TSF zur Einsicht in der Kämmererei der Stadt Fehmarn ausliegt.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

zu TOP 6: Betrauungsakte für den Tourismus-Service Fehmarn und für die FehMare BetriebsGmbH (Fi 075/2015)

Die europarechtliche Problematik von Subventionen einer Stadt als kommunale Intuition an Unternehmen des privaten Marktes wurde von Herrn Mackeprang anhand der Vorlage erläutert und der Bedarf zum Erlass eines Betrauungsaktes um Rechtssicherheit zu haben, herausgearbeitet.

Aufkommende Fragen wurden durch den Kämmerer der Stadt Fehmarn ausführlich erklärt. Es ergeht nachfolgender Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Die Betrauungsakte für
a) den Tourismus-Service-Fehmarn
b) die FehMare Betriebsgesellschaft mbH
werden in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Beratungsergebnis:

Gremium		Sitzung am	TOP		
Finanzausschuss		22.09.2015			
< 11 >	Ja	< 0 >	Nein	< 0 >	Enthaltung

zu TOP 7: Jahresabschluss der Stadt Fehmarn für das Haushaltsjahr 2014
(Fi 080/2015)

Der Kämmerer informiert den Ausschuss über die Vorlage und geht auf das Zahlenwerk ausführlich ein. Weiterhin erläutert der Ausschussvorsitzende über den Ablauf der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 und informiert über die Antworten der Stadt auf Anfragen aus der Prüfgruppe.

Das Protokoll zur Prüfung des Jahresabschlusses inklusive dieser Fragen / Antworten wird an den Ausschuss ausgegeben.

Es ergeht nachfolgender Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Anhand der stichprobenartig durchgeführten Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Fehmarn für das Haushaltsjahr 2014 wird festgestellt, dass die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Fehmarn für das Haushaltsjahr 2014 entsprechend § 95 n GO keine Beanstandung ergeben hat.

Der geprüfte Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2014 wird in der vorliegenden Fassung mit folgenden Summen beschlossen.

Bilanzsumme:	69.400.637,16 €
Erträge:	22.254.955,91 €
Aufwendungen:	20.690.389,05 €
Jahresüberschuss:	1.564.566,86 €

Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen und ist der Ergebnismücklage (soweit rechtlich möglich) bzw. der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Beratungsergebnis:

Gremium		Sitzung am	TOP		
Finanzausschuss		22.09.2015			
< 11 >	Ja	< 0 >	Nein	< 0 >	Enthaltung

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/ Stadtvertreter/Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

zu TOP 8: Widmung von Straßenflächen in Lemkenhafen (Fi 077/2015)

Der Ausschussvorsitzende erläutert die Vorlage und führt nochmals aus, dass es nicht sein kann, dass eine Straßenbaumaßnahme die im Jahre 2011 durchgeführt wurde, bis jetzt 2015 noch nicht abgerechnet wurde.

Herr May geht auf Fragen zur Vorlage ausführlich ein.

Es ergeht nachfolgender Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

1. Der beabsichtigten Widmung der folgenden Flurstücke der Flur 1 der Gemarkung Lemkenhafen wird zugestimmt: 91/8 (tlws.), 11/1, 13/1, 67/2, 68/1, 68/3, 68/4, 70/2, 86/10, 86/13, 90/4, 100, 91/6, 67/1, 94/1 (tlws.), 64/22, 65/3, 65/5, 64/9, 64/11, 64/13 und 97/3.
2. Ebenfalls wird der beabsichtigten, teilweisen Widmung des Flurstücks 65/30 der Flur 4 der Gemarkung Neujellingsdorf zugestimmt
3. Die Stadtvertretung ermächtigt den Bürgermeister, alle erforderlichen Schritte zur Widmung der aus der Anlage hervorgehenden Wege- bzw. Straßenteilflächen vorzunehmen.

Beratungsergebnis:

Gremium		Sitzung am	TOP
Finanzausschuss		22.09.2015	
< 11 > Ja		< 0 > Nein	< 0 > Enthaltung

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/ Stadtvertreter/Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

zu TOP 9: Grundstücksangelegenheit Schule Puttgarden (Fi 076/2015)

Herr Mackeprang erläutert die Vorlage. Dabei geht er auf die derzeitige Lage bei der Unterbringung von Asylsuchenden in der Stadt Fehmarn ein.

Nach intensiver Beratung im Ausschuss ergeht folgender Beschlussvorschlag.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, ihren Beschluss vom 25.09.2014 zur ehemaligen Grundschule Puttgarden (Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens) bis auf weiteres auszusetzen. Die ehemalige Grundschule Puttgarden soll übergangsweise für die Unterbringung von Asylbewerbern genutzt werden.

Beratungsergebnis:

Gremium		Sitzung am	TOP
Finanzausschuss		22.09.2015	
< 10 > Ja		< 1 > Nein	< 0 >
Enthaltung			

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/ Stadtvertreter/Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen;

zu TOP 10: Anträge und Anfragen

Der Ausschussvorsitzende informiert den Ausschuss über seine Anfragen die er im Vorfeld dieser Sitzung an die Kämmerei gestellt hat.

- 1) Haushaltsmittel für Umbau Schule Puttgarden
- 2) Aktuelle Beschlusslage zur Haushaltsplanung
- 3) Haushaltsansätze für Mieten der Kindertagesstätten in städtischen Gebäuden.

Die Antworten der Verwaltung, hier Kämmerei, werden diesem Protokoll beigefügt.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.25 Uhr.

Der Vorsitzende eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 20.30 Uhr.

zu TOP 15: Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe evtl. Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Die Öffentlichkeit ist zu diesem Zeitpunkt nicht mehr anwesend.

Der Vorsitzende Herr Mackeprang dankt den Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Er schließt die Sitzung um 21:16 Uhr.

Der Vorsitzende

Protokollführer

_____-gez._____
(Carsten Mackeprang)

_____-gez.-_____
(Volker Aermes)